

# Auf Regen folgt Sonnenschein, oder?!

Von Snake20

## Kapitel 8: Mein Leben in LA

Seit gut zehn Monaten lebte ich schon in LA und hatte immer noch keinen Job gefunden. Das mich das mit dem Job nervte war klar, doch nein dazu nervte mich auch noch James Einstellung zu dem Thema Job. Ihr wollt wissen wie seine Einstellung dazu war? Das kann ich euch sagen: „Ach Nathalia, zerbrich dir nicht wegen so etwas unwichtigen, dein süßes Köpfchen. Du wohnst bei mir und kannst es auch weiterhin bleiben.“

Als er das zu mir sagte musste ich einer Seitz schmunzeln und anderer Seitz war ich leicht sauer. Nicht nur das ich mich wie eine Schmarotzerin fühlte, nein ich hatte auch noch das Gefühl das mich Kendall noch mehr beobachtete, weil ich immer noch auf James Tasche lag. Kurz nachdem mir James seine Einstellung zum Thema Arbeit in LA mitteilte, bekam ich einen Anruf von TBA Global, das sie mich einstellen würden, wenn ich es auch für sie schaffen würde, das BTR auf dem Event:> For each child a pet< auftreten.

Die meisten von euch denken sich wahrscheinlich, ist doch ganz einfach, du wohnst doch bei James und bis auf Kendall sind dir alle wohl gesonnen gewesen und irgendwie habt ihr ja Recht, doch ich wollte und will James nicht ausnutzen. Ihr werdet durch mein geschriebenes merken bzw. gemerkt haben, dass ich James nicht gefragt hatte. Nein ich ging zu dem von BTR der mir nicht wirklich wohlgesonnen ist war, ich ging zu Gustavo Roque. Nee Spaß ich ging zu Kendall, er war leicht überrascht mich zu sehn. Doch wieso das so war, wusste ich nicht.

Jedoch hatte mir Kendall gleich bei unseren Gespräch erklärt, dass ich das Vergessen könne, immerhin sei er nicht so gut gläubig wie James. Es war ihm egal, dass ich versuchte einen Job zu finden und mir der Chef von TBA Global eben nur einen gäbe, wenn BTR bei diesem Event auftreten würde. Kendall war das so was von egal, er ließ mich ohne ein weiteres Wort stehen und ging.

Somit ging auch ich wieder einmal Niedergeschlagen nach Hause. Ähm Quatsch nicht nach Hause sondern zu James. Das passierte mir aber in letzter Zeit öfters. Immer wenn ich eine Absage bekam, hatte mich der Gedanke nach Hause zu meinem Freund zukommen, davor bewahrt ganz kaputt zu gehen.

Doch ich durfte nicht vergessen dass James nicht MEIN Freund sondern EIN Freund war und ich bei ihm nur ein Gast war. Aber irgendwie bekam ich in letzter Zeit immer

so Herzrassen wenn ich James sah oder wenn er mit mir sprach, hatte ich das Gefühl als flogen X-tausend Schmetterlinge in meinem Bauch.  
Die Frage die sich mir stellte, ist außer; „wie finde ich einen Job! Bin ich in BTR-Schönling und Frauenschwarm James David Maslow verliebt?“